



Der Magistrat

Dezernat für  
Umwelt und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Wiesbaden - Naurod  
über  
1015

Lian OBR

Juni 2022

Vorlagen-Nr. 22-0-19-008

TOP 9 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Naurod am 5. April 2022  
Projekt „Besser zur Schule“ für Wickerbachgrundschule  
Beschluss-Nr. 0012Sehr geehrter Herr Nickel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Ortsbeiratsbeschluss vom 5. April 2022 haben Sie darum gebeten zu berichten, ob das Projekt „Besser zur Schule“ zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Wickerbach Grundschule geeignet ist. Grundsätzlich dient dieses Programm genau der Verbesserung der Verkehrssituation vor der Schule und ist ein Angebot das Problem gesamtheitlich anzugehen.

Damit alle besser zur Schule kommen, bietet das Land Hessen ein Programm mit Lösungen an. Diese tragen dazu bei, den Verkehr von und zur Schule sicherer, nachhaltiger und umweltfreundlicher zu gestalten sowie bei Kindern und Jugendlichen ein bewusstes Mobilitätsverhalten zu fördern.

Die Stadt Wiesbaden unterstützt das Programm um gemeinsam alltagstaugliche Lösungen zu finden, damit sichere Schulwege an allen Grundschulen in Wiesbaden gewährleistet werden können.

Die Angebote des Landes decken Theorie und Praxis ab. Schulen, Schulträger und Kommunen arbeiten eng zusammen.

Die Erarbeitung eines Schulmobilitätsplanes bündelt alle mit Verkehr und Mobilität zusammenhängende Aktivitäten, Zuständigkeiten und Prozesse für einen Schulstandort.

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Programm ist, dass sich die Schule mit einem Interessenbekundungsantrag (siehe Anlage) für die Teilnahme an dem Programm „Besser zur Schule“ bewirbt.

Der Erarbeitungsprozess wird gänzlich von einem qualifizierten Fachbüro organisiert, moderiert und begleitet und wird zu 100% vom Land Hessen gefördert.  
Der Aufwand der Schulen beschränkt sich im wesentlichen auf die Benennung einer Ansprechperson, die zur Verfügung Stellung von Räumlichkeiten und des notwendigen Zeitfensters.

Jeder Programmteilnehmer profitiert von den daraus entstehenden Synergien.

Die Schulen profitieren, dass Ihre Schülerverkehrsströme analysiert sowie Schulwegepläne erstellt oder überarbeitet werden. Ferner werden Unterrichtsprojekte oder Projekte mit Kommunen auf die Beine gestellt und unterstützt.

Für Rückfragen steht Ihnen, Herr Beck im Straßenverkehrsamt unter der Telefonnummer 0611/31-3803 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anlagen